

**Programm „Soziale Stadt“ Grünau – Verfügungsfonds
Antrag zur Förderung eines Projektes**

Name/Bezeichnung des Antragstellers	Gewaltpräventionsprojekt STINKTIER Caritasverband Leipzig e.V. Ringstraße 2 04209 Leipzig
Projektbezeichnung:	Abschlussveranstaltung des Gewaltpräventionsprojektes STINKTIER mit den teilnehmenden Schulklassen aus dem Schuljahr 2018/2019
Projektstandort:	Cineplex Leipzig
Projektziel: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Verstetigung der bisherigen Projektinhalte, insbesondere Wahrnehmen von Gefühlen und Selbstregulierung, Wertevermittlung Gemeinschaft stiftendes Erlebnis durch ein besonderes Highlight der Filmvorführung „Alles steht Kopf“
Projektinhalte: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Am 27.6.2019 findet die diesjährige Abschlussveranstaltung des Gewaltpräventionsprojektes STINKTIER statt. Die teilnehmenden Schulklassen haben in diesem Schuljahr an je 5 Projekttagen zu verschiedenen Themen an der Wahrnehmung und möglichen Verbesserung ihres Klassenklimas gearbeitet. Die Kinder setzten sich mit Methoden zur Konfliktbewältigung auseinander und stellten sich vielen Herausforderungen in Form von Kooperationsübungen. Hierbei lernten sie in spielerischer Weise ihre Teamfähigkeiten zu verbessern und sich auf neue Anforderungen einzulassen sowie die Stärken und Schwächen der/des Einzelnen zu integrieren. An den Projekttagen lag der Fokus immer auf einem wertschätzenden und an den Ressourcen des Einzelnen orientierten Umgang. Die Kinder setzten sich mit ihren Gefühlen auseinander und es wurden Strategien zum angemessenen Umgang angeregt. Die Abschlussveranstaltung findet im Cineplex Leipzig. Das Kino trägt durch viele Veranstaltungen sehr zur Vernetzung innerhalb des Stadtteils bei und wird die Inhalte des Projektes STINKTIER inhaltlich noch einmal aufgreifen. Im Anschluss wird der Film „ALLES STEHT KOPF“, welcher der Altersgruppe entsprechend, das Thema Umgang mit Gefühlen, Selbstwahrnehmung und Auseinandersetzung mit sich und seiner Umwelt aufgreift, gezeigt. Der Film greift viele Inhalte des Projektes noch einmal auf und trägt zur Verfestigung des Wissens bei. Die teilnehmenden Kinder werden in einer medienpädagogischen Moderation zum Austausch angeregt.
Darstellung der Wirkung des Projektes auf den Stadtteil bzw. einzelne Gruppen: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Die Kooperationschulen mit einer Vielzahl von Flüchtlingskindern und Kindern mit sozialen und emotionalen Defiziten kommen vorrangig aus dem Stadtteil Grünau. Das Projekt schafft Impulse für einen wertschätzenden Umgang und trägt zur Toleranzbildung bei. So gibt die Veranstaltung die Möglichkeit des Austausches und gegenseitigen Wahrnehmens im Stadtteil und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, die vermittelten Inhalte, noch einmal durch ein besonderes Erlebnis zu verankern.

	Das Gewaltpräventionsprojekt hat im Schuljahr 2018/2019 mit 15 Schulklassen gearbeitet und somit mehr als 300 Schüler*innen und deren Lehrer*innen erreicht. Das Cineplex als Veranstaltungsort und inhaltlicher Ausrichter des Angebotes, ist durch seine Präsenz im Stadtteil und das Anliegen im Stadtteil zu vernetzen, ein sehr geeigneter Kooperationspartner.
Projektzeitrahmen: von - bis	27.06.2019
Projektteam:	7 Kooperationsschulen Cineplex Leipzig
Förderungssumme in Euro:	801,43 Euro